

Kompaktes Wissen aus DIN-Baunormen im Originaltext: Themenpakete Tragwerke/Lasten und Bauphysik ab sofort online



www.baunormenlexikon.de

Weimar, März 2010. Die Weimarer f:data GmbH hat in Kooperation mit dem **Deutschen Institut für Normung (DIN)** das digitale Baunormenlexikon entwickelt und bietet dieses gegliedert in verschiedene Themenpakete an. Die Themenpakete Tragwerke/Lasten sowie Bauphysik enthalten das kompakte Wissen aus den DIN-Baunormen im Originaltext und sind sofort als Jahresabonnement jeweils zu einem Preis von 149,00 € zzgl. Mehrwertsteuer pro Paket unter www.baunormenlexikon.de erhältlich.

Das Paket Tragwerke/Lasten beinhaltet Zitate nationaler und europäischer Normen (EUROCODE) zu Entwurf, Berechnung und Bemessung von Holzbauwerken, von Tragwerken aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton, von Mauerwerk, zu Sicherheitsnachweisen für den Baugrund und Bodenkenngrößen, zu Einwirkungen auf Tragwerke wie Wichten und Flächenlasten, Eigen- und Nutzlasten, Wind-, Schnee- und Eislasten, Brand- und Temperatureinwirkungen.

Das Paket Bauphysik enthält Zitate wesentlicher Normen zu Bauphysik-Themen wie Schallschutz, Brandschutz, Wärmeschutz, Energieeinsparung oder Feuchtigkeitsschutz.

Das Baunormenlexikon bietet dem Anwender einen völlig neu konzipierten Zugang zu den Inhalten der DIN-Normen. So stellt der Onlinedienst Originalzitate der wichtigsten Baunormen mit Abbildungen und Zeichnungen zur Verfügung. Die Normenzitate sind eindeutig identifiziert und mit Erläuterungen eines Autorenteam

versehen sowie untereinander verlinkt. Neue und aktualisierte Normenzitate sind dem Anwender direkt nach dem Einloggen ersichtlich.

Die Sammlung ist mit einem umfangreichen Stichwortindex und einer Schlagwortsuche verkettet. Um die Suche zu erleichtern, sind die Normenzitate zusätzlich anwendungsorientiert für Bauteile von baulichen Anlagen nach Kostengruppen der DIN 276, für Bauleistungen nach Teilleistungsgruppen des STLB-Bau und ATV (Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen) der VOB/C sowie für Baustoffe oder Bauprodukte nach Produkt- und Warengruppen laut bau:class gegliedert.


Das Baunormenlexikon wächst systematisch, wird ständig aktualisiert und ist somit immer auf dem neuesten Stand. Es ist daher eine ideale Ergänzung zu den Print- und elektronisch erhältlichen PDF-Versionen. Der Anwender abonniert nur die Normen, die er für seine tägliche Arbeit benötigt und spart somit Kosten und Zeit, da eine aufwändige Suche nach den benötigten Normen entfällt.

Über f:data


Die f:data GmbH aus Weimar entwickelt und vertreibt seit 1994 Lösungen für die Baubranche. Das Spektrum reicht von der Erstellung von Ausschreibungs- und Produktkatalogen für namhafte Baustoffhersteller über PC- und Internetsoftware für Architekten, Planer, Bauindustrie und Bauhandwerk bis hin zu komplexen, individuellen Lösungen für Großkunden. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf den zu verarbeitenden Daten und ihrer optimalen Vernetzung.


Abdruck honorarfrei / Beleg erbeten

Kompaktes Wissen aus DIN-Baunormen im Originaltext: Themenpakete Tragwerke/Lasten und Bauphysik ab sofort online



baunormenlexikon

in Kooperation mit 



m.schulze
Logout

Mein Warenkorb

Übersicht
Zitat
Regelwerke
Klassifikation
Index
Favoriten

Zuletzt besuchte Zitate

Übersicht der Zitate zu [DIN 4109](#)
[zurück zur Suche](#)

Originalzitat Erläuterungen Ähnliche Zitate Klassifikation

Zulässige Schalldruckpegel in schutzbedürftigen Räumen

Zitat aus DIN 4109
 Schallschutz im Hochbau; Anforderungen und Nachweise
 einschl. Berichtigung 1:1992-08
 Ausgabe: 1989-11 Seite: 8 f. Absatz: 4.1

← →
Favorit anlegen

Werte für die zulässigen Schalldruckpegel in schutzbedürftigen Räumen sind in Tabelle 4 angegeben. Einzelne, kurzzeitige Spitzenwerte des Schalldruckpegels dürfen die in Zeilen 3 und 4 angegebenen Werte um nicht mehr als 10 dB(A) überschreiten.

Der Installations-Schallpegel $L_{A,1}$ der Wasserinstallationen wird nach DIN 52219 bestimmt; von anderen haustechnischen Anlagen wird der Schalldruckpegel $L_{A,1}$ Anlehnung an DIN 52219 bestimmt.

Nutzgeräusche²⁾ unterliegen nicht den Anforderungen nach Tabelle 4; allgemeine Planungshinweise siehe Beiblatt 2 zu DIN 4109.

Spalte	1	2		3	
		Art der schutzbedürftigen Räume			
		Wohn- und Schlafräume		Unterrichts- und Arbeitsräume	
Zeile	Geräuschquelle	Kennzeichnender Schalldruckpegel dB(A)			
1	Wasserinstallationen (Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen gemeinsam)	$\leq 35^{1)}$		$\leq 35^{1)}$	
2	Sonstige haustechnische Anlagen	$\leq 30^{2)}$		$\leq 35^{2)}$	
3	Betriebe tags 6 bis 22 Uhr	≤ 35		$\leq 35^{2)}$	
4	Betriebe nachts 22 bis 6 Uhr	≤ 25		$\leq 35^{2)}$	

¹⁾ Einzelne, kurzzeitige Spitzen, die beim Betätigen der Armaturen und Geräte nach Tabelle 6 (Öffnen, Schließen, Umstellen, Unterbrechen u.a.) entstehen, sind z.Z. nicht zu berücksichtigen.

²⁾ Bei lüftungstechnischen Anlagen sind um 5 dB(A) höhere Werte zulässig, sofern es sich um Dauergeräusche ohne auffällige Einzeltöne handelt.

Tabelle 4 - Werte für die zulässigen Schalldruckpegel in schutzbedürftigen Räumen von Geräuschen aus haustechnischen Anlagen und Gewerbebetrieben

Anmerkung 1: **Schutzbedürftige Räume** sind Aufenthaltsräume, soweit sie gegen Geräusche zu schützen sind. Nach dieser Norm sind es

- Wohnräume, einschließlich Wohndielen,
- Schlafräume, einschließlich Übernachtungsräume in Beherbergungsstätten und Bettenräume in Krankenhäusern und Sanatorien,
- Unterrichtsräume in Schulen, Hochschulen und ähnlichen Einrichtungen,
- Büroräume (ausgenommen Großraumbüros), Praxisräume, Sitzungsräume und ähnliche Arbeitsräume.

Anmerkung 2: „**Laut**“ Räume sind

- Räume, in denen häufigere und größere Körperschallanregungen als in Wohnungen stattfinden, z.B. Heizungsräume,
- Räume, in denen der maximale Schalldruckpegel $L_{A,1}$ 75 dB(A) nicht übersteigt und die Körperschallanregung nicht größer ist als in Bädern, Aborten oder Küchen.

Anmerkung 3: „**Besonders laut**“ Räume sind

- Räume mit „besonders lauten“ haustechnischen Anlagen oder Anlagenteilen, wenn der maximale Schalldruckpegel des Luftschalls in diesen Räumen häufig mehr als 75 dB(A) beträgt,
- Aufstellräume für Auffangbehälter von Müllabwurfanlagen und deren Zugangsfure zu den Räumen vom Freien,
- Betriebsräume von Handwerks- und Gewerbebetrieben einschließlich Verkaufsstätten, wenn der maximale Schalldruckpegel des Luftschalls in diesen Räumen häufig mehr als 75 dB(A) beträgt,
- Gasträume, z.B. von Gaststätten, Cafés, Imbißstuben,
- Räume von Kegelbahnen,
- Küchenräume von Beherbergungsstätten, Krankenhäusern, Sanatorien, Gaststätten; außer Betracht bleiben Kleinküchen, Aufbereitungsküchen sowie Mischküchen,
- Theaterräume,
- Sporthallen,
- Musik- und Werkräume.

Anmerkung 4: **Haustechnische Anlagen** sind nach dieser Norm dem Gebäude dienende

- Ver- und Entsorgungsanlagen,
- Transportanlagen,
- fest eingebaute, betriebstechnische Anlagen.

Als haustechnische Anlagen gelten außerdem

- Gemeinschaftswaschanlagen,
- Schwimmanlagen, Saunen und dergleichen,
- Sportanlagen,
- zentrale Staubsauganlagen,
- Müllabwurfanlagen,
- Garagenanlagen.

Außer Betracht bleiben Geräusche von ortsveränderlichen Maschinen und Geräten (z.B. Staubsauger, Waschmaschinen, Küchengeräte und Sportgeräte) im eigenen Wohnbereich.

Anmerkung 5: **Betriebe** sind Handwerksbetriebe und Gewerbebetriebe aller Art, z.B. auch Gaststätten und Theater.

2) Unter Nutzgeräuschen werden z.B. das Aufstellen eines Zahnputzbechers auf Abstellplatte, hartes Schließen des WC-Deckels, Spureinlauf, Rutschen in Badewanne usw. verstanden.

[Baunormenlexikon weiterempfehlen](#)
 [AGB](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#) | [Über Baunormenlexikon](#) | © f:data GmbH 2010

Kompaktes Wissen aus DIN-Baunormen im Originaltext: Themenpakete Tragwerke/Lasten und Bauphysik ab sofort online

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

www.baunormenlexikon.de

f:data GmbH
Frank von der Weth
Coudraystraße 4
99423 Weimar
Fon: 03643 / 77 81 400
E-Mail: vdw@fdata.de

Blödorn marketing & kommunikation
Heike Blödorn
Kaiserstraße 150
76133 Karlsruhe
Fon: 0721/ 9 20 46 40
E-Mail: bloedorn@bloedorn-pr.de